

3. Mai 2024

## Einfacher zum Balkonkraftwerk dank neuer gesetzlicher Regeln

Immer mehr Strom in Deutschland wird durch die Kraft der Sonne erzeugt. Für das Gelingen der Energiewende spielt der weitere Ausbau von großen und kleinen Photovoltaik-Anlagen deshalb eine bedeutende Rolle. Der heutige Tag der Sonne, der jedes Jahr am 3. Mai stattfindet, soll genau darauf aufmerksam machen. Dabei müssen solche Sonnenkraftwerke nicht immer riesengroß sein. Auch kleinste PV-Anlagen leisten einen wichtigen Beitrag zu sauberer Energiegewinnung. Diese sogenannten Balkonkraftwerke sind aktuell sehr beliebt. Laut Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur sind mehr als 400.000 solcher Anlagen in Deutschland in Betrieb. Mitte 2023 lag die Zahl noch bei 230.000 Anmeldungen. In Duisburg waren im Jahr 2023 fast 1.100 Anlagen mit einer Leistung unter 1 Kilowatt (kW) in Betrieb.

Wer sich ein Balkonkraftwerk zulegen und betreiben will, musste bislang von der Anmeldung bis zum Zählertausch vieles beachten. Mit dem Ende April verabschiedeten Solarpaket 1 der Bundesregierung soll nach Inkrafttreten vieles einfacher werden. Das Versprechen: weniger Bürokratie, mehr Leistung.

### **Erleichterte Anmeldung, schnellere Inbetriebnahme**

Vor allem die Anmeldung soll leichter werden. Bisher mussten die Balkonkraftwerke genauso wie große PV-Anlagen auf Hausdächern beim örtlichen Netzbetreiber, das ist in Duisburg die Netze Duisburg GmbH, angemeldet werden. In Zukunft soll eine vereinfachte Anmeldung beim Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur ausreichen. Die Anmeldung beim Netzbetreiber entfällt dann. Außerdem soll die Inbetriebnahme der Klein-PV-Anlagen für eine Übergangszeit auch ohne den sofortigen Einbau eines Stromzählers mit Rücklaufsperrung erlaubt sein. Die

Duisburger Versorgungs- und  
Verkehrsgesellschaft mbH

Konzernkommunikation

Telefon: 0203 604-2500

Telefax: 0203 604-3364

E-Mail: [medienservice@dvv.de](mailto:medienservice@dvv.de)

Internet: [www.dvv.de](http://www.dvv.de)

Bungertstraße 27  
47053 Duisburg

Installation eines solchen Zählers kann dann später erfolgen und wird vom zuständigen Messstellenbetreiber vorgenommen.

### **Mehr Leistung**

Bislang war die Leistung von Balkonkraftwerken auf 600 Watt begrenzt. Künftig sollen bis zu 800 Watt zulässig sein, wobei hiermit explizit die Wechselrichterleistung gemeint ist. Wechselrichter, die bisher auf eine Leistung von 600 Watt gedrosselt waren, können nach Inkrafttreten des Gesetzes also mit einer Leistung von bis zu 800 Watt betrieben werden. Die Leistung der Solarmodule darf künftig sogar bis zu 2 Kilowatt betragen, sofern sichergestellt ist, dass die Anlage zu keinem Zeitpunkt mehr als die genannten 800 Watt ins Hausnetz einspeist.

### **Stadtwerke begrüßen Erleichterungen**

Das Solarpaket enthält wichtige Regelungen, um ein schnelleres Wachstum der Solarstromerzeugung in Deutschland zu ermöglichen. „Die Stadtwerke Duisburg begrüßen, dass der Betrieb von Balkonkraftwerken und die Nutzung von selbst erzeugtem Photovoltaik-Strom in Mehrfamilienhäusern einfacher werden. Zudem kann mit der Installation solcher Systeme jeder einen persönlichen Beitrag zu einer erfolgreichen Energiewende hier bei uns in Duisburg leisten“, sagt Christian Kaatz, Projektleiter Photovoltaik bei den Stadtwerken Duisburg.

### **Komplettpakete für Balkonkraftwerke**

Als erster Ansprechpartner in Energiefragen für die Menschen in Duisburg bieten die Stadtwerke Duisburg auch Komplettpakete mit steckerfertigen Balkonanlagen an und beraten rund um das Thema.

Diese Pakete enthalten hochwertige Solarmodule mit 410 Watt Leistung, einen Mikro-Wechselrichter mit 800 Watt Ausgangsleistung sowie Montagesysteme für die Installation. Die Lösungen gibt es sowohl für einen Balkon mit Gitter-Geländer als auch für Flachdächer. Mit einem Modul zur Stromerzeugung gibt es diese Balkonkraftwerke

schon ab 499 Euro. Wer mehr Strom erzeugen möchte, kann an einen Wechselrichter auch gleich zwei Module anschließen. Dann gibt es das Komplettpaket schon ab 799 Euro.

Mit dem Komplettpaket mit zwei Solarmodulen können je nach Ausrichtung des Balkons und verfügbarer Sonneneinstrahlung bis zu 800 Kilowattstunden (kWh) Strom pro Jahr erzeugt werden. Die Pakete können nach Bestellung vor Ort bei den Stadtwerken abgeholt werden. Innerhalb Duisburgs und gegen Aufpreis ist auch die Lieferung möglich.

Viele weitere nützliche Informationen rund um die Installation von kleinsten PV-Anlagen auf dem heimischen Balkon und zu den neuen Regelungen zum Solarpaket 1 haben die Stadtwerke Duisburg auch im Internet zusammengestellt: [swdu.de/balkon](http://swdu.de/balkon)